

EPRW SOFTWARE

3-349-588-01 1/2.10

leportschreiber				$\mathbf{\overline{X}}$		
	Wahl der Reportgener Automatisch Kundenspezifisch	ierungsmethode	2:	-		
	Datum- und Zeit-Ber	eich für Reporte	erstellung:			
	Anfangsdatum:	9.2009 A	Druckereinrichtung			-
An and a second	Endedatum 09.0	9.2009 E			Datum	
	Andere Einstellunger	n:		1	\$PRNDATE Sei	te \$PAGE
	Report erzeugen	Alle Messorte	e			
	Deckblattnummer:	1			Date in anne	
	🔲 mit Kanal D			·]		:
1 1-0-0	– Messort Einstellunge	n:	🔛 Bild		🛕 Schriftart	🖍 Code
	Messort:	Energy Platfo	Bildbreite:	Beispiel:	Informatio	on Breite:
Reportschreiber Einstellungen: —	Nominalspannung:	120	5 0	m	5.0	cm
Öffnen Speichern	Nominalfrequenz::	60	Seitenränder:		Lagebest	immung:
				m	Hoch	format
Energi	ieaudit					ormat
		Energieaudit			I Seiten-H □ Headeru	eader anzeig unten
		Gleiche Einstel Hoch-tarif Be	ellung für alle Wochentage eginn Hoch-tarif Ende Standardta	if Beginn Standardtarif Ende	Rahmen	linien anzeige
		06:00	18:00 00:00	00:00	<u>E</u> inste	llungen
						Abbrachan
						Abbiechen
		Hinweis: Jede Zeit:	tspanne außerhalb der definierten Bere	eiche gilt als Niedertarifzone.		
	The second	• kW	Ho Bedarf Preis/kW 8.5	ch-Tarif Standard-Tarif Nieder-Tarif 0 0.00 8.50		
		C KVAR	Energieverbrauch, Preis/kWh 0.1	3 0.00 0.10		
		> KVA				
				m 10		
15		Abrechnungstag Währung:	d. Monats: Steuersatz EURO CO2-Bilanz	725 a/kWh	-	
	Key		. Du	shame il		
	(CS	Energieaudit-Eins	stellungen: Öffnen	chernj		
		Energieaudit-Eins	stellungen: <u>Ö</u> ffnen <u>Spei</u>	shem]		

EINLEITUNG

Diese Anleitung enthält Informationen zum benutzerfreundlichen Energy Platform Report Writer (EPRW). Mit dem EPRW lassen sich Energieberichte erstellen aus den Daten, die im Energieund Leistungsmessgerät MAVOWATT 20 (EP1) aufgezeichnet wurden.

ÜBERBLICK

Das Energie- und Bedarfs-Report-Writer-Programm (EP-Writer) ist ein intuitiv zu bedienender Reportgenerator für das portable Energie- und Leistungsmessgerät Mavowatt 20 (Energy Platform EP1). Der Standard-Bericht ist im RTF-Format zum Importieren und Bearbeiten in Microsoft Word oder anderen Textverarbeitungsprogrammen. Die Trend-Daten sind in das CSV-Format exportierbar zum Importieren in Microsoft Excel oder andere Tabellenkalkulationen für zusätzliche Analyse- und Grafik-Funktionen.

START

Das EP-Writer Setup-Programm installiert die erforderlichen Software-Komponenten auf Ihrem Computer.

Einmal installiert, wird das Programm über das EP-Writer-Symbol auf Ihrem Desktop oder in der Dranetz-BMI Power Suite (im Menü Start > Programme) gestartet und in einem neuen Fenster geöffnet.

Zu Beginn klicken Sie auf die blaue Start-Schaltfläche 👱 oben links in der Symbolleiste des Fensters. Hierdurch wird ein weiteres Fenster geöffnet, in dem eine oder mehrere DDB-Dateien (Messdaten aus oben genanntem Messgerät) hinzugefügt und in das Bericht-Format konvertiert werden. Die Fenstergröße ist veränderbar.

UNTERE SYMBOLLEISTE

Zum Erstellen eines Reports klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche Hinzufügen wodurch das normale Windows-Dialogfenster Datei öffnen für den Dateityp DDB erscheint.

Dateiname:	l	-	Öffnen
Dateityp:	Dranetz-BMI datafile(*.ddb)	•	Abbrechen

Öffnen Sie eine oder nacheinander mehrere Dateien des selben Messorts um daraus den Report zu generieren.

Nach dem Öffnen der Datei(en) wird der Zeitverlauf der Spannungsmessgrößen angezeigt und in der unteren Symbolleiste erscheinen weitere Schaltflächen als aktiv, wie hier gezeigt.



EXPORTIEREN wird verwendet, um eine CSV-formatierte Datei (Komma-getrennte Werte) zu erstellen, welche in EXCEL oder anderen Programmen, die solche akzeptieren, eingelesen werden kann. In einem Dialogfenster kann der Anwender das Trennzeichen, Zeitformat und andere zugehörigen Parameter festlegen. <u>ALLE</u> vom Messgerät aufgezeichneten Messgrößen (gegebenenfalls einschließlich min/max/mittel-Werte) werden in den Spalten der Tabelle enthalten sein. Die horizontalen Wertereihen werden jeweils mit dem zugehörigen Zeitstempel versehen. Wenn nicht alle Parameter benötigt werden, können diese Spalten im Tabellenkalkulationsprogramm gelöscht werden.

NEU löscht die vorhandenen Daten ohne das Programm zu schließen, um mit der Erstellung eines Reports aus einer anderen Messdatendatei fortzufahren.

ABBRECHEN beendet das Programm.

BEGINNEN – Nachdem alle erforderlichen Dateien geöffnet und in das Programm geladen wurden, wird durch Klicken auf BEGINNEN in der unteren Symbolleiste die Reporterstellung ausgeführt. Es öffnet sich ein Fenster, das dem Anwender ermöglicht, entweder eine automatische oder benutzerdefinierte Methode der Reporterstellung zu wählen, sowie den Zeitbereich der in den Report aufzunehmenden Daten einzuschränken, die Seitennummerierung einzustellen, die Daten von Messkanal D ein- oder auszuschließen und die Nennspannungs- und Nennfrequenz-Werte zu überschreiben. Diese Konfiguration kann als Vorlage für spätere Verwendung gespeichert werden. Gleichermaßen kann eine zuvor gespeicherte Vorlage benutzt werden, um diese Einstellungsparameter zu laden.

Reportschreiber	
	Wahl der Reportgenerierungsmethode:
	Automatisch Kundenspezifisch
	Datum- und Zeit-Bereich für Reporterstellung: ✓ Wie Diagramm Anfangsdatum: 09.09.2009 Anfangszei 10:29:22 Endedatum 09.09.2009 Endezeit: 11:37:37
	Andere Einstellungen: Report erzeugen Deckblattnummer: 1 mit Kanal D
	Messort Einstellungen: Messort: Energy Platform Site
Reportschreiber Einstellungen:	Nominalspannung: 120
Öffnen Speichern	Nominalfrequenz:: 60
	OK Abbrechen Hilfe

BENUTZERDEFINIERT bietet die Möglichkeit, zusätzliche ZEITPLOT-Paramete	er mit oder o	ohne
den Energieaudit-Reportseiten zu erstellen.		

Benutzerdefinierter Reportgenerator				
	Energieaudit			
	Energieadulk			
	Selbst gewählte Zeitplots			
Kee man In				
The second secon				
Annual Statement				
The second second				
	Zuriteta Athenselan			
	< <u>Zuruck</u> <u>W</u> eiter > Abbrechen			

Selbst gewählte Zeitplots:

Erweiterter Reportschreiber - Zeitpl	ots 🛛 🔀
Kanäle Kanäle Basis-Messungen Erweiterte Messungen Bedarf Energie (erweiterte) Unsymmetrie Flicker V-Harmonische V Harmonische Gruppe V Zwischenharmonische Gru I Harmonische Gruppe I Zwischenharmonische Gru	Flicker Verzerrung V-Harmonische V Harmonische Gruppe V2 Image: Stack-Modus Limit 1 Limit 2 A B C Image: Stack-Modus Limit 1 Limit 2 A B C D Image: VHarmonische Y Y HDRss Spannung THD Ge Image: VHarmonische Y Y HDRss Spannung THD Ge Image: VHARMS Strom THD Gesam Y Y HDRss Spannung THD Ge Image: VHARMS Strom THD Gesam Y Y HDRss Spannung THP Grup Image: VHARMS Y Y Y Spannung THP Grup Y Image: VHARMS Y Y Y Spannung THP Grup Y Image: VHARMS Y Y Y Spannung THP Grup Y Image: VHARMS Y Y Y Y Y Y Image: VHARMS Y Y Y Y Y Y Y Image: VHARMS Y Y Y Y Y Y Y Y Y
	< Zurück Fertig stellen Abbrechen

AUTOMATISCH startet die Energieaudit-Einstellung. Sofern vom verwendeten Analysator solche Einstellparameter vorliegen, werden diese als Vorgabewerte geladen und können anschließend falls nötig verändert werden. Andernfalls sind hier die Bedarfs- und Leistungstarife einzutragen, einschließlich der für Hoch-, Standard- und Niedertarif anzuwendenden Beginn- und Endezeiten (und ggf. Wochentage). Ein nicht durch Hochund/oder Standardtarif festgelegte Zeitzone zählt als Niedertarifzone. Falls es keine Standardtarifzone gibt, bleiben beide Felder leer oder erhalten den Eintrag 00:00. Außerdem werden Maßeinheit (kW, kVAR, kVA) und die für die verschiedenen Tarifzonen geltenden Preise festgelegt. Wenn der ABRECHNUNGSTAG DES MONATS bekannt ist, kann dieser nebst Währung und Steuersatz eingetragen werden. Um eine CO2-Bilanz zu ermitteln, ist der Kennwert für kg/kWh bzw. Ib/kWh einzutragen. Erfragen Sie diesen bei Ihrem Energielieferanten da er sich aus den von ihm zur Energieerzeugung verwendeten Arten und Mengen von Brennstoffen und Ressourcen ergibt. Diese Einstellung kann ebenfalls unter einem Namen gespeichert und für zukünftige Reports rückgerufen werden.

Empfohlener Typ für automatischen Report:

Energieaudit

Weiter

Energieaudit						
	Energieaudit Gleiche Einstellung für alle Wochentage					
	Hoch-tarif Beginn 06:00	Hoch-tarif Ende	Standardtarif Beginn 00:00	Standardtarif Er 00:00	nde	
	Hinweis: Jede Zeitspan Einheit: © kW © kVAR En	nne außerhalb der defi edarf, Preis/kW ergieverbrauch, Preis	inierten Bereiche gilt a Hoch-Tarif 8.50 /kWh 0.13	als Niedertarifzone Standard-Tarif 0.00 0.00	e. Nieder-Tarif 8.50 (0.10	
	C kVA Abrechnungstag d. M Währung:	ionats: 1 EURO	Steuersatz (%): 11 CO2-Bilanz: 7	9 25 g/k ¹	wh 💌	
	Energieaudit-Einstellu	ngen: Öffnen	Speichern			
				: <u>Z</u> urück Fer	tig stellen At	brechen

OBERE SYMBOLLEISTE





START – wie bereits beschrieben, klicken Sie auf den Startknopf mit dem blauen Pfeil in der Symbolleiste oben links um eine neue Reporterstellung zu beginnen.



DRUCKEN – öffnet das Dialogfenster Drucken zur Auswahl des Druckers und seiner Eigenschaften, der zu druckenden Seiten sowie die Anzahl der Exemplare. Weitere Funktionen wie z. B. 2-seitiger Druck sind druckerabhängig.

Drucken		? 🔀
Drucker		
<u>N</u> ame:	\\c21146srv105\P86	▼ Eigenschaften
Status:	Bereit	
Тур:	SHARP MX-2300N PCL6	
Standort:	P86	
Kommentar:		🦳 Ausgabe in <u>D</u> atei
Druckbereich		Exemplare
Alles		Angahl Exemplare: 1
⊂ <u>S</u> eiten	<u>v</u> on: 1 <u>b</u> is: 28	
C <u>M</u> arkierur	ng	
		OK Abbrechen

W

WORD -- öffnet den Report unter MS-Word zur weiteren Bearbeitung.



DRUCKSEITENEINRICHTUNG – öffnet ein Dialogfenster zur Einstellung des Seitenformats wie Kopf- und Fußzeile, Titelrahmen, Seitenausrichtung, Farben und Schriftart. Auch Bilder können in den Report eingebettet werden.

Druckereinrichtung		
		Datum \$PRNDATE Seite \$PAGE Erstelltuon Datelname \$NOEXTFNAME
Bild		▲ Schriftart 🖍 Code
Bildbreite: 5 cm Seitenränder:	Beispiel:	Information Breite: 5.0 cm Lagebestimmung: • Hochformat • Querformat • Seiten-Header anzeigen • Header unten • Rahmenlinien anzeigen <u>Einstellungen</u>
Als Voreinstellung speichern	Hersteller-Voreinstellungen	OK Abbrechen

×

BEENDEN – schließt die Anwendung. Alle nicht gespeicherten Daten gehen verloren.

MENÜ-BEFEHLE

Über die vier Menüs DATEI, BEARBEITEN, SPRACHE und HILFE sind weitere Funktionen auswählbar. Einige dieser Befehle können auch über andere SYMBOLSCHALTFLÄCHEN aufgerufen werden.

DATEI: Die Standard-Windows-Befehle Neu, Öffnen, Speichern, Speichern unter, Drucken, Druckvorschau und Druckereinrichtung sind hierüber aufrufbar. Außerdem kann der RTF-Report nach MS-Word exportiert werden.

Datei	Bearbeiten	Sprache	Hilfe
Neu		Strg	+N
Öff	nen	Strg	+0
Spe	ichern	Strg	+S
Spe	ichern unter.		
MS-Word starten			
Dru	cken	Strg	+P
Dru	ckvorschau		
Druckereinrichtung			
Recent File			
Beenden			

BEARBEITEN: Die Standard-Word-Bearbeitungsbefehle, wie Ausschneiden, Kopieren, Einfügen, Inhalte einfügen, Alles markieren, Suchen, Ersetzen und Rückgängig können aus diesem Menü aufgerufen werden. Darüber hinaus lassen sich Objekte wie Bilder oder Grafiken einfügen und deren Verknüpfungen und Objekt-Eigenschaften können angezeigt und ggf. bearbeitet werden.

Bearbeiten	Sprache	Hilfe
Rückgäng	gig	Strg+Z
Ausschne	iden	Strg+X
Kopieren		Strg+C
Einfügen		Strg+V
Einfügen	special	
Alle ausw	vählen	Strg+A
Suchen		
Suchen		Strg+F
Suchen Wiederho	olen	Strg+F F3
Suchen Wiederho Ersetzen	blen	Strg+F F3 Ctrl+H
Suchen Wiederho Ersetzen Neu obje	, blen kt einfügen	Strg+F F3 Ctrl+H
Suchen Wiederho Ersetzen Neu obje Verbindu	, blen kt einfügen ngen	Strg+F F3 Ctrl+H
Suchen Wiederho Ersetzen Neu obje Verbindu Objekt Ei	blen kt einfügen ngen genschafte	Strg+F F3 Ctrl+H

SPRACHE: Ermöglicht die Umschaltung der Bedienmenüs in eine andere Landessprache.

Sp	rache	Hilfe	
	Englisc	h	
	Franzö	isisch	
~	Deutso	:h	
	Italieni	sch	
	ch		
	Finnisch		
	Norwegischer		
	Swedish		
	Chines	isch	
	Siamesisch		

Erstellt in Deutschland • Änderungen vorbehalten • Eine PDF-Version finden Sie im Internet



GMC-I Messtechnik GmbH Südwestpark 15 90449 Nürnberg • Germany Telefon +49 911 8602-111 Telefax +49 911 8602-777 E-mail info@gossenmetrawatt.com www. gossenmetrawatt.com